

Kirchennachrichten

der Kirchgemeinde Remse-Jerisau



Oktober - November 2015

Liebe Gemeinde,

die Tage werden spürbar kürzer. Die Ernte ist zum großen Teil eingebracht und sie war nun doch besser als viele in der Trockenzeit im Frühjahr befürchteten.

Aber nicht nur in unseren Gärten und auf unseren Feldern haben wir geerntet. Auch in unserm persönlichen Leben säen und ernten wir. Jesus wies in vielen Geschichten auf das Prinzip von Ernte und Saat hin. Keiner wundert sich, wenn er im Garten das erntet, was er gesät hat. Und jeder weiß auch, dass die Nutzpflanzen gehegt und gepflegt werden müssen. Nur das Unkraut wächst ohne Pflege. So ist das ja in unseren Beziehungen auch. Wenn eine Beziehung gut bleiben oder werden soll, dann muss man diese Beziehung pflegen. Je besser die Pflege, umso höher der Ertrag.

Auch Paulus schrieb von diesem Saat-Ernte-Prinzip. An die Gemeinden in Galatien (Gal. 6,7) schrieb er: **Irrt euch nicht! Gott lässt sich nicht spotten. Denn was der Mensch sät, das wird er ernten.**

Paulus schrieb dies nicht im Blick auf Petersilie und Kohlrabis. Das weiß jeder.

Er schrieb dies im Blick auf unsere Beziehungen und auf unsere Lebensernte.

Und wir wissen auch, dass wir das säen müssen, was wir ernten wollen.

Dies bedeutet nichts anderes: Wer geliebt werden möchte, muss andere lieben.

Wer will, dass gut über ihn/sie geredet werden will, muss gut über andere reden.

Wer sich nach Anerkennung und Wertschätzung sehnt, muss Anerkennung und Wertschätzung in andere hinein säen.

Jedes Menschenalter hat seine bestimmten Jahreszeiten. In der Kinderzeit wird in uns gesät und mancher kann ein Leben lang von dem zehren, was seine Eltern und Großeltern in sie während ihrer Kindheit gesät haben. Ach wie gut es tut, wenn Gutes in unser Herz und in unsere Seele gesät wurde.

Aber dann kommt die Zeit, wo wir selbst das Saatgut in andere hinein säen.

In der Seelsorge erfährt man manchmal, wie das Unkraut der bösen Worte viele Jahre den guten Pflanzen des Selbstwertgefühls und der Selbstannahme die Kraft nimmt. Wir ernten oft, was andere in uns gesät haben und andere werden in ihrem Leben ernten, was wir in sie gesät haben. Es ist uns im Alltag oft nicht bewusst, was unsere Worte bewirken.

In jedem Leben kommt auch der Herbst, die Ernte unseres Lebens. Wir allein entscheiden, was wir säen und zum großen Teil ernten werden.

Am Ende des Kirchenjahres, besonders am Ewigkeitssonntag, sind Texte im Mittelpunkt unserer Gottesdienste, die auf dieses Lebensprinzip von Saat und Ernte hinweisen. Jesus spricht davon, dass wir selbst einmal Teil der Ernte sein werden und am Ende unseres Lebens wird es wichtig sein, gute Frucht gebracht zu werden. Damit unser Leben eine gute Ernte im Blick auf das Reich Gottes wird, ist es gut, zeitig die Werte des Reiches Gottes in unsere Umgebung zu säen. Wer ein Leben lang Wertschätzung, Zuwendung, Verständnis, gute Worte und Herzlichkeit gesät hat, der wird am Ende seines Lebens durch ein reifes Feld von Wertschätzung, Zuwendung, guter Worte, Verständnis und Herzlichkeit gehen können. Außerdem ist dieser Lebensstil ein gutes Training für den Himmel. Diese Dinge werden dort eine Rolle spielen.

Ich wünsche Ihnen, dass Sie zu denen gehören, die unsere Welt mit guter Saat ein wenig besser und ein wenig erträglicher machen.

Dann auf gute Saat!

Es grüßt Sie herzlich Ihr Pfarrer Franke

Liebe Remser, Weidensdorfer und Jerisauer,

nun bin ich schon fast 9 Monate für Sie mit zuständig. Natürlich wünschte ich mir mehr Zeit für alle Orte, aber auch ein Pfarrer kann jeweils nur an einem Ort sein. In vielen Veranstaltungen und Gesprächen bin ich immer wieder auf Leute gestoßen, die sich über viele Jahre engagiert haben, manchmal anderswo als vor Ort. Viele haben mir signalisiert, dass sie gerne bereit wären, sich zukünftig auch in unseren Gemeinden einzubringen mit ihren Begabungen, mit Ihrer Zeit, mit Ihren Erfahrungen. Alle, die sich gerne engagieren wollen, laden wir herzlich ein, sich mit uns am Mittwoch, den 11.11.2015 um 19.30 Uhr im Pfarrhaus in Jerisau zu treffen und Möglichkeiten der Mitarbeit zu finden und abzusprechen. Wir freuen uns auf Sie!

Im Namen des Kirchenvorstandes Ihr Pfarrer Franke

Bitte um Mithilfe

Es ist geplant von der Weidensdorfer Kirche eine kleine Chronik zu erstellen. Dazu werden Bilder gebraucht. Deshalb unsere Frage: Wer hat alte Bilder der Weidensdorfer Kirche (innen und außen) und wurde diese zur Verfügung stellen. Die Bilder werden kopiert, Sie erhalten Ihre Originale zurück.

Die Veranstaltungen in Jerisau und Remse

Frauendienst

Freitag, den 30.10. 15.00 Uhr

Freitag, den 27.11. 15.00 Uhr

Es sind Frauen allen Alters herzlich eingeladen.

Wir wünschen uns, dass möglichst viele Frauen der Einladung folgen.

Christenlehre in Jerisau im Pfarrhaus

mittwochs 16.00 bis 17.30 Uhr

Christenlehre in Remse im Pfarrhaus

mittwochs 14.30 Uhr

Konfirmandenunterricht in Gesau

7.und 8.Klasse

mittwochs 16.15 bis 17.45 Uhr

Kirchenvorstandssitzung

Mittwoch, 18.11. 15.00 Uhr KV-Rüstzeit in Jerisau

Reformationsfest

Am **Sonnabend, dem 31. Oktober** findet auch in diesem Jahr wieder der **Sächsische Gemeindebibeltag in der Sachsenlandhalle Glauchau** statt.

Der Gemeindebibeltag beginnt um 9.30 Uhr mit dem Start in den Tag mit Jens Buschbeck und dem Gemeindebibeltags Posau-chor in der KulturHALLE.

Ab 10.00 Uhr wird zu Bibelarbeiten und Referaten eingeladen (in der KulturHALLE).

Ebenfalls ab 10.00 Uhr gibt es den Jugendbibeltag (im KulturSAAL) und Kinderprogramme für die Vorschulkinder (im unteren Foyer) und die Schulkinder (in der Turnhalle der Sachsenalleeschule, bitte Turnschuhe mitbringen). Die Kinder werden zu den Veranstaltungen in der KulturHALLE abgeholt und zurückgebracht)

Zum Abschluss wird um 15.00 Uhr Gottesdienst mit Landesbischof Dr. Carsten Rentzing und Wilfried Gotter gefeiert.



Hubertusmesse

Am 15. November um 14.00 Uhr feiern wir zum 2. Mal die Hubertusmesse in der St.Georg-Kirche Remse. Die Jagdhornbläser werden den Gottesdienst musikalisch gestalten. Die Kollekte dieses Gottesdienstes ist für den Bau der Kirche Remse bestimmt.

In den Sakramentsgottesdiensten am Ewigkeitssonntag,

dem 22. November 2015, gedenken wir der verstorbenen Gemeindeglieder. Es ist aber darüber hinaus ein Gottesdienst, der all die ansprechen will, die sich in ihrer Trauer gefangen fühlen, auch wenn der Verlust eines geliebten Menschen schon Jahre zurück liegt. Die Angehörigen der Remser verstorbenen Gemeindeglieder sind nach Weidensdorf eingeladen.

Spenden vom Konzert in Weidensdorf

Nachdem letztes Jahr beim Konzert des Meeraner Bürgerchors „Meeracante“ für den Taufstein gesammelt wurde, der nun bestaunt werden konnte, waren in diesem Jahr die Spenden für die Sanierung des Glockenstuhls und des Geläutes der Weidensdorfer Kirche bestimmt. Es wurden 242,00 € gespendet. Vielen Dank an alle Spender.

Erntedankgaben

Die Erntedankgaben waren auch in diesem Jahr wieder für die Missionarinnen der Nächstenliebe in Chemnitz bestimmt. Wir danken allen Gebern und allen, die mitgeholfen haben, alles so schön in der Kirche zu präsentieren.

Die Schwestern in Chemnitz haben sich sehr über alle Gaben gefreut und sind sehr dankbar für jede Unterstützung.

Mitspieler für das Krippenspiel

Auch wenn uns draußen die Sonne einen Goldenen Herbst verspricht, sollten wir schon an die Christmetten an Heilig Abend denken. Dann möchten wir wieder ein Krippenspiel aufführen. Wer Lust hat mit zu spielen, ist ganz herzlich zum ersten Treffen am 23. November um 17.00 Uhr im Pfarrhaus Jerisau eingeladen. Die Proben sind dann immer Montag und Mittwoch ebenfalls 17.00 Uhr in Jerisau.

Freude und Leid in unserer Gemeinde



Am 24. Mai wurde in Weidensdorf Julian Ricardo Kutzlebe aus Weidensdorf getauft.

Weisheit wird in dein Herz eingehen, und Erkenntnis wird deiner Seele lieblich sein, Besonnenheit wird dich bewahren und Einsicht dich behüten. Sprüche 2, 10.11



Am 15. August wurden in Jerisau Heiko Schönherr und Ariane geb. Reinhold aus Jerisau getraut.

Denn der Herr, dein Gott, ist bei dir, ein starker Heiland. Er wird sich über dich freuen und dir freundlich sein, er wird dir vergeben in seiner Liebe und wird über dich mit Jauchzen fröhlich sein. Zeph. 3,17

Ansprechpartner und Kontakt

Pfarrer Matthias Franke
Glauchauer Straße 9, 08393 Dennheritz
Tel.: (03764) 3169, E-Mail-Adresse: mamifranke@web.de
Sprechzeiten: Dienstags 16.30-18.00 Uhr im Pfarrhaus Dennheritz.
Montags 16.30-18.00 Uhr im Pfarramt Gesau

Pfarramt Glauchau-Gesau 03763 78206

Pfarramt Remse
Kirchberg 10, 08371 Remse
Tel.: 03763 2414
Fax: 03763 441646
Bürozeit: dienstags 8.00 bis 14.00 Uhr und freitags 8.00 bis 12.00 Uhr.

Bankverbindung Kirchkasse Jerisau:
IBAN: DE36 8705 0000 3628 0003 69 BIC: CHEKDE81XXX
bei der Sparkasse Chemnitz

Bankverbindung Kirchkasse Remse:
IBAN: DE09 8705 0000 3632 0000 68 BIC: CHEKDE81XXX
bei der Sparkasse Chemnitz

| Unsere Gottesdienste | Jerisau | Remse | Weidensdorf | Gesau Dennheritz Niederschindmaas |
|---|--|---|---|---|
| Sonntag, 4.10. 18.So.n.Trinitatis | 10.00 Uhr Gottesdienst Pfr.i.R. Dutschmann | | | 14.00 Uhr besonderer Gottesdienst in Gesau |
| Sonntag, 11.10. 19.So.n.Trinitatis | | | 10.00 Uhr Gottesdienst Pfr.i.R. Dutschmann | 9.00 Uhr Gesau 10.30 Uhr Niederschindmaas |
| Sonntag, 18.10. 20.So.n.Trinitatis | | 10.00 Uhr Gottesdienst Pfn.i.R. Bernhardt | | 9.00 Uhr Gesau 10.30 Uhr Dennheritz |
| Sonntag, 25.10. 21.So.n.Trinitatis | 10.00 Uhr Sakramentsgottesdienst Herr Mühler | | | 9.00 Uhr Gesau 10.30 Uhr Niederschindmaas |
| Samstag, 31.10. Reformationsfest | Gemeindebibeltag in der Sachsenlandhalle | | | |
| Sonntag, 1.11. 22.So.n.Trinitatis | | | 10.00 Uhr Sakramentsgottesdienst Herr Mühler | 14.00 Uhr besonderer Gottesdienst in Gesau |
| Sonntag, 8.11. Drittletzter So. d. Kirchenjahres | 10.30 Uhr Gottesdienst Pfr. Franke | | | 9.00 Uhr Gesau 10.30 Uhr Dennheritz |
| Sonntag, 15.11. Volkstrauertag | 14.00 Uhr Hubertusmesse in Remse Pfr. Franke | | | 10.00 Uhr Niederschindmaas |
| Mittwoch, 18.11. Buß- und Betttag | 10.00 Uhr Sakramentsgottesdienst <u>in Gesau</u> | | | |
| Sonntag, 22.11. Totensonntag | 10.30 Uhr Sakramentsgottesdienst Pfn.i.R. Bernhardt | | 9.00 Uhr Sakramentsgottesdienst Pfn.i.R. Bernhardt | 9.00 Uhr Gesau 10.30 Uhr Dennheritz 14.00 Uhr Niederschindmaas |
| Sonntag, 29.11. 1. Advent | | 10.00 Uhr Gottesdienst Pfr. Franke | | 10.00 Uhr Familiengottesdienst in Dennheritz |
| Sonntag, 6.12. 2. Advent | 10.00 Uhr Gottesdienst Pfr.i.R. Dutschmann | | | 14.00 Uhr besonderer Gottesdienst in Gesau |